



BULLETIN. AUGUST

2025



Inhaltsverzeichnis



September 2025		
03. Mittwoch	Reigoldswil im Föiflyberdaal	6
04. Donnerstag	Salon des Pianos	7 7
16. Dienstag	Salon des Pianos	
10. Mittwoch	Bäumlihof, Pachthaus, Bad, Park und Gartensaal	S
12. Freitag	Fressen bis die Balken krachen - Kleine Kulturgeschichte des	10
	Essens und Trinkens im Alten Basel	
19. Freitag	Zwei spezielli Züri Tirggel	11
20. Samstag	Benedikt Meyer mit Plusquamperfekt	13
23. Dienstag	Kriminelles Basel - Von Henkern, Huren und Basilisken	14
24. Mittwoch	Wasservögel	15
25. Donnerstag	Sternwarte St. Margarethen	17
Oktober 2025		
04. Samstag	50. Bühnenjubiläum Massimo Rocchi	18
07. Dienstag	365 Tage Basel	23
13. Montag	Wintergarten Varieté Berlin	24
17. Freitag	Von Messen und Märkten im Alten Basel	25
17. Freitag	Joël von Mutzenbecher	26
19. Sonntag	Duo Farbton	27
20. Montag	Culinarium: Sagenhaftes Basel - Mythen und Legenden aus dem Alten Basel	29
26. Sonntag	AMG SunDay Concerts 2025/26 im Abo	31
27. Montag	Basel im Frühmittelalter (500-1050)	32
28. Dienstag	Das Schloss Binningen	33
28. Dienstag	Martha Argerich & Renaud Capuçon	34
November 2025		
06. Donnerstag	Besuch der Zuckerfabrik Aarberg und Omega Museum Biel	35
06. Donnerstag	Kit Armstrong & Le Concert Olympique	37
Dezember 2025		
20 Samstag	The Harlem Gospel Singers	38

Der Vorstand



Jörg Emhardt

Präsident / Veranstaltungen Käppeliweg 58, CH-4132 Muttenz N: 078 628 90 52 j.emhardt@gmx.ch

Philippe Hinninger

Kassier Drosselstrasse 51, CH-4103 Bottmingen N: 079 344 68 23

kasse@kulturforum-baselregio.ch

Nicole Heeb

Veranstaltungen Baumgartenweg 22, CH-4106 Therwil N: 076 530 69 04 heebni@gmail.com

Esther Mesmer

Vicepräsidentin / Veranstaltungen Liebrütistrasse 23, CH-4303 Kaiseraugst T: 061 481 14 46 / N: 079 299 77 78 bresmelo@bluewin.ch

Regina Sanglard

Billett-Egge Elsässerstrasse 115, CH-4056 Basel N: 079 384 68 66 billettegge@kulturforum-baselregio.ch

Hanspeter Loeliger

Veranstaltungen Baselmattweg 205, CH-4123 Allschwil T: 061 481 76 87 / N: 079 193 66 09 hploeliger@hotmail.com

Web www.kulturforum-baselregio.ch - info@kulturforum-baselregio.ch

Herausgeber Kulturforum Basel-Regio, 31. Jahrgang, 4. Bulletin 2025

Abonnement Geht an die Mitglieder des Kulturforums und ist im Jahresbeitrag inbegriffen.

Das Bulletin erscheint 6mal jährlich.

Hinweis Alle Preise plus CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr pro Bestellung. Nach

elektronischer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und nach

Anmeldeschluss eine verbindliche Rechnung mit der Bitte um Überweisung

des aufgedruckten Betrags vor der Veranstaltung.

Mutation an Philippe Hinninger – Drosselstrasse 51, 4103 Bottmingen

Wichtiger Veranstaltungshinweis





Das Basler Marionetten Theater hat – aufgrund der grossen Nachfrage – beschlossen, dass ab dieser Saison keine Ticketkontingente für die **Källerstraich Vorstellungen** mehr an Gruppen vergeben werden. Daher können für diese Vorstellungen ab sofort keine Tickets mehr über das Kulturforum bestellt werden.

Infos zum Vorverkauf für Källerstraich 2026

Vorstellungsdaten: Online auf www.bmtheater.ch/saisonprogramm/källerstraich/ Der Vorverkauf startet am Samstag, 13. September 2025 um Punkt 9 Uhr: Online auf www.ticketcorner.ch

Oder Vorverkaufsstellen:

- Bider und Tanner, Bankenplatz Basel (da stehen traditionell viele an)
- Coop City Kundendienste mit Ticketcorner (Pfauen, Coop City Gerbergasse)*
- Migros Kundendienste mit Ticketcorner (Claraplatz, Dreispitz, Schönthal, Paradies)*
- sowie schweizweit an rund 80 weiteren Ticketcorner-Vorverkaufsstellen*:
 www.ticketcorner.ch/campaign/pos/

Bitte prüfen Sie ein paar Tage vorher die Öffnungszeiten der entsprechenden Geschäfte. Pro Person können **maximal 4 Tickets** bezogen werden.

Ticketbestellung direkt beim Basler Marionetten Theater sind nicht möglich.

^{*}zusätzliche Vorverkaufsgebühren fallen an.

Reigoldswil im Föiflyberdaal

Rundgang mit Rémy Suter



https://renaiolo.ch/

Organisation Hanspeter Loeliger

einem heimatkundlichen Rundgang durch Reiaoldswil wird uns Remigius "Rémy" Suter das Dorf am Fusse der Wasserfallen näher bringen. Zentrumsgemeinde des hinteren Fünflibertals kann mit ihren Gebäuden und versteckten Winkeln viel über ihre wechselvolle Geschichte erzählen, dies ailt es zu entdecken! Vor 150 Jahren herrschte dort zum Beispiel "Goldgräberstimmung", denn die Centralbahn begann mit dem Bau des Wasserfallentunnels. Das Projekt scheiterte kläglich, hinterliess aber Spuren, welche bis heute sichtbar sind. Zum Abschluss besuchen wir noch kurz das Ortsmuseum "zum Feld", beheimatet in einem Bauernhaus von 1765. Im ehemaligen Ökonomieteil ist ein neues Kulturzentrum im Entstehen, daneben aber auch Dorf- und Baugeschichte aus 3 Jahrhunderten zu erleben

Veranstaltung	Mittwoch, 03.09.2025
Zeit	15:00 - 16:00 Uhr
Treffpunkt	14:55 Uhr Endstation Bus Nr.70 Reigoldswil Dorfplatz
Dauer	ca. 1 Stunde
Anmeldeschluss	Sonntag, 24.08.2025
Tram / Bus / ÖV	Basel SBB ab: 14:16 Gleis 15, Liestal an 14:26, Umsteigen auf Bus 70 Richtung Reigoldswil Kante A Liestal ab: 14:30, Reigoldswil an: 14:55
Hinweis	Gut zu Fuss Bedingung, max. 20 Personen.
Kosten *	CHF 25.00

^{*} Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Salon des Pianos

Pianinos bis Tafelklaviere - ein Echo aus vergangener Zeit



Quelle: https://www.srf.ch/

OrganisationJörg Emhardt

Der Rahmen der Ausstellung ist auf jeden Fall stilecht im herrschaftliches Basler Haus. Darin Tafelklaviere und Salonpianos, die zur Zeitreise in eine Gesellschaft verführen, die Musik noch als Luxus schätzte.

Besonders die Eisenbahnen beschleunigten zu Zeiten der Industrialisierung das Leben und der Wohlstand bürgerlicher Kreise führte zu einem neuen Bedarf an Luxusgütern. Das Musizieren, besonders das Klavierspiel, gehörte unabdingbar zu einem gehobenen bürgerlichen Lebensstil. Da die Räume in den Stadtwohnungen kleiner und auch niedriger wurden, blieb kein Platz für einen grossen Flügel. Die Klavierbauer bauten deshalb entweder senkrecht, so entstand der Giraffen- oder Lyraflügel, und sie entwickelten das Tafelklavier weiter, das aus den barocken Klein-Cembali, den Spinetten, entstanden war.

Die Sammlung umfasst rund 16 Instrumente vom Cabinet Piano, über das Cembalo, Tafelklavier, Mehrzweck-Klavierchen bis zum Salonflügel. Georg F. Senn, Klavierbauer und Sammler, passionierter Tüftler und Klavierdoktor führt uns mit viel Leidenschaft durch die Sammlung.

Veranstaltung	Donnerstag, 04.09.2025
Ort	Salon des Pianos / Im Haus zum Schöneck, St. Alban-Vorstadt 49, 4052 Basel
Zeit	10:30 - 11:45 Uhr
Treffpunkt	10:20 Uhr Beim Schöneck-Brunnen / Ecke Mühlenberg - St. Alban-Vorstadt
Dauer	ca. 75`
Anmeldeschluss	Sonntag, 17.08.2025
Hinweis	Maximal 12 Personen.
Kosten *	CHF 25.00

^{*} Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Veranstaltung	Dienstag, 16.09.2025
Ort	Salon des Pianos / Im Haus zum Schöneck, St. Alban-Vorstadt 49, 4052 Basel
Zeit	10:30 - 11:45 Uhr
Treffpunkt	10:20 Uhr Beim Schöneck-Brunnen / Ecke Mühlenberg - St. Alban-Vorstadt
Dauer	ca. 75'
Anmeldeschluss	Sonntag, 24.08.2025
Hinweis	Maximal 12 Personen.
Kosten *	CHF 25.00

^{*} Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Wirtschaft Heyer

Mühlegasse 4 – 4105 Biel-Benken

Reservationen: 061 721 34 98

Wir würden uns freuen, Sie bei uns begrüssen zu dürfen.

Claudia und Andreas Bruggmann-Orsi mit Team

Öffnungszeiten:

Montag 8.00 bis 23.00 Uhr

Dienstag und Mittwoch Ruhetag

Donnerstag – Samstag 8.00 bis 23.00 Uhr Sonn- und Feiertage 8.00 bis 22.00 Uhr

Bäumlihof, Pachthaus, Bad, Park und Gartensaal

Führung mit Frau Anne Nagel, Kunsthistorikerin



©Kant.Denkmalpflege BS, Peter Schulthess

OrganisationHanspeter Loeliger

Der Bäumlihof, nach Errichtung des Wenkenhofes auch Klein Riehen genannt, ist ein Landgut mit Parkanlage und prägt bis heute die weite Ebene zwischen Riehen und Basel. Der umfangreiche Besitz erstreckt sich südlich ausserhalb der geschlossenen Ortslage von Riehen, im Bereich zwischen Äusserer Baselstr./ Riehenstr, und der Bäumlihofstrasse. Die zum Bäumlihof führende Lindenallee beginnt an der Grenze des Basler Stadtquartiers Hirzbrunnen. Ursprünglich ein Rebgut des Klosters Klingental. Es entwickelte sich ab dem 17. Jahrhundert, durch die verschiedenen Besitzer und deren baulichen Veränderungen zu einem der schönsten grossbürgerlichen Sommersitze. Architektonisches Juwel ist der grazile, lichtdurchflutete Gartensaal mit seiner prächtigen Stuckmarmorfassade. Innerhalb des Pachthofs ist das Bade- und Maschinenhaus mit dem markanten Wasserturm von besonderer Bedeutung. Die barocke, denkmalgeschützte Anlage befindet sich nach wie vor in privater Hand und ist nur selten für die Öffentlichkeit zugänglich.

Veranstaltung	Mittwoch, 10.09.2025
Zeit	16:00 - 17:00 Uhr
Treffpunkt	15:55 Uhr Im Hof des Pachthofes Bäumlihof
Anmeldeschluss	Sonntag, 24.08.2025
Tram / Bus / ÖV	Tram 6 bis Eglisee oder Habermatten. Zugang via Lindenallee von der Allmendstrasse oder via Pachtgut.
Hinweis	Gut zu Fuss Bedingung, max. 25 Personen.
Kosten *	CHF 25.00

^{*} Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Fressen bis die Balken krachen - Kleine Kulturgeschichte des Essens und Trinkens im Alten Basel

Führung mit Kulturhistoriker Mike Stoll



Quelle: https://de.wikipedia.org/

OrganisationJörg Emhardt

Essen und Trinken ist und war für den Menschen zu allen Zeiten überlebensnotwendig, und gemeinsame Tafelfreuden fördern den gesellschaftlichen Zusammenhalt in allen Kulturen rund um den Globus. So natürlich auch in Basel! Ein Blick in die Speisekammer resp. deren organische Überreste verrät dem Archäologen einiges über die Gesundheit und wirtschaftlichen Kontakte der ersten Bewohner hier am Rheinknie. Schriftliche Quellen und bildliche Darstellungen von Speisen und deren Rezepte offenbaren dem geübten Auge des Historikers nicht nur Rezepte und Tischsitten der Vergangenheit, sondern geben ebenso Auskunft über religiöse Praktiken und die soziale Schichtung in unsere Stadt. Sind Sie gespannt und hungrig zu erfahren woher eigentlich der Sonntagsbraten kam. wieso wir zur Fastenzeit traditionellerweise Fisch assen? Was es mit der Redewendung "den Löffel abgeben" auf sich hat, und seit wann das Dessert stets am Schluss der Menükarte steht? Dannn sind Sie auf dieser kulturhistorischen Führung mit Mike Stoll genau richtig!

Veranstaltung	Freitag, 12.09.2025
Zeit	15:00 - 16:30 Uhr
Treffpunkt	14:50 Uhr auf der Pfalz hinter dem Basler Münster, Münsterplatz
Endpunkt	Marktplatz
Anmeldeschluss	Sonntag, 24.08.2025
Kosten *	CHF 25.00

 $^{^{\}star}$ Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Zwei spezielli Züri Tirggel

Führungen im Museum WOW und im Opernhaus Zürich



Quelle: https://www.wow-museum.ch/

OrganisationHanspeter Loeliger

1. Das etwas andere Museum WOW

Willkommen in den Räumen voller Illusionen. Auf 3 Etagen und fast 400 m² verliert man sich in der Unendlichkeit, steht Kopf, täuscht sich in Distanzen, verändert seine Perspektive und wundert sich über die eigene Wahrnehmung. Hier kann man sich in 12 Erlebnisräumen inszenieren, in Lichter eintauchen und sich in Mustern verlieren. Das WOW verbindet Spass mit Lernen, Kultur und Virtualität.

2. Das Zürcher Opernhaus

Das alte «Actien-Theater» brannte 1890 ab und wurde durch einen von Fellner und Helmer entworfenen Neubau ersetzt. Auch das "neue Theater" ist unweit des Bellevue am Zürichsee gelegen. Der ca.1.5-stündige Rundgang führt Sie über die Bühne, vorbei an Requisite, Maske und Schneiderei, in den Kostümfundus sowie in das Kulissenlager des Opernhauses. Die Gebäude verfügen über lange Korridore und viele Treppen. Wir sind zu Fuss unterwegs und es gibt nicht immer Sitzgelegenheiten.

Veranstaltung	Freitag, 19.09.2025	
Ort	Stadt, , 8000 Zürich	
Zeit	08:15 - 16:00 Uhr	
Treffpunkt	08:15 Uhr Bahnhof SBB, auf der Passe oder beim Treffpunkt Signet Bahnhofha	
Anmeldeschluss	Sonntag, 31.08.2025	
Tram / Bus / ÖV	Basel ab: 08:33, Zürich an 09:26. Heimfahrt indiv.	
Inbegriffen	2 Führungen, Eintritte, Mittagessen (ohne Getränke)	
Hinweis	Das Bahnbillett für die Hin- und Rückreise wird durch jeden Teilnehmer selber organisiert.	
Kosten *	Führungen, Menue 1	CHF 115.00
	Führungen, Menue 2	CHF 115.00

^{*} Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Programm		
08:15 Uhr	Besammlung am Bahnhof SBB, Passerelle zu Gleis 8	
08:33 Uhr	Abfahrt Bahnhof SBB	
09:26 Uhr	Zürich HB an, Treffpunkt Signet Bahnhofhalle Zürich	
10:00 Uhr	Führung Museum WOW	l .
12:30 Uhr	Mittagessen, Restaurant Santa Lucia, Marktgasse 21	
	Menue 1 Lasagne al forno Gemischter Salat Kleines Dessert	Menue 2 (veg.) Risotto Funghi di bosco Gemischter Salat Kleines Dessert
14:00 Uhr	Lasagne al forno Gemischter Salat	Risotto Funghi di bosco Gemischter Salat Kleines Dessert
14:00 Uhr 14:30 Uhr	Lasagne al forno Gemischter Salat Kleines Dessert	Risotto Funghi di bosco Gemischter Salat Kleines Dessert



Benedikt Meyer mit Plusquamperfekt

Kurioses von vorgestern



Quelle: https://www.fauteuil.ch/

OrganisationEsther Mesmer

Mit seinem "Historischen Kabarett" hat Benedikt Meyer ein neues Genre erfunden. Nun filousophiert der Historiker in "Plusquamperfekt" mit feinem Schalk über Wilhelm Tells Verwandlungen, unsere Liebe zum Automobil und unsere Obsession mit der Frage, wer in der Steinzeit eigentlich die Höhle aufgeräumt hat. Mit dem Zeppelin geht's in poetische Höhen, Schmetterlinge verändern die Welt und drei junge Schweizer verbreiten Angst und Schrecken in Paris. Leichtfüssig, geistreich und mit augenzwinkerndem Witz: "Plusquamperfekt" bietet Gegenwartsanalyse und Geschichsstunde der anderen Art.

Benedikt Meyer ist überzeugt: Unsere Vorfahren waren genauso tollpatschig, kurios, schräg und liebenswürdig wie wir selbst. Aus den unendlichen Schatztruhen der Geschichte kramt der Historiker allerhand Absurdes aus der Vergangenheit. Seine Trouvaillen präsentiert er mit Augenzwinkern und einer grossen Portion Schalk.

Veranstaltung	Samstag, 20.09.2025	
Ort	Tabourettli, Spalenberg 12, 4051 Basel	
Zeit	20:00 Uhr	
Anmeldeschluss	Sonntag, 31.08.2025	
Kosten *		CHF 39.00

^{*} Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Kriminelles Basel - Von Henkern, Huren und Basilisken

Führung mit Kulturhistoriker Mike Stoll



Quelle: https://eventfrog.ch/

OrganisationJörg Emhardt

Wo Licht ist, ist auch Schatten. Diese tiefsinnige Phrase gilt natürlich auch für die Handelsstadt Basel. Zu allen Zeiten war es für Rat und Obrigkeit erste Pflicht, ihre Bürgerinnen und Bürger vor finsteren Machenschaften jedwelcher Art zu schützen. Denn überall, wo viele Menschen zusammenkommen, kommt es früher oder später zu Streit, Betrug, Diebstahl, Ehebruch, Mord und Totschlag: Allesamt Vergehen, welche damals den sozialen Frieden innerhalb der Mauern gefährdeten und so Gottes Ordnung störten. Diese "fromme" Sicht der Dinge mag dann wohl erklären, weshalb bis weit in die Neuzeit die Strafen auch auf geringe Vergehen derart drakonisch ausfielen. Doch schon im Mittelalter galt: Ohne festen Beweis - will heissen Geständnis - keine Verurteilung. Es wundert also nicht wirklich, dass die Folter, das sogenannte "peinliche Verhör", ein allgemein anerkanntes und entsprechend verbreitetes Instrument der Gerichtsbarkeit war. Erst die Ideale der Französischen Revolution sollten daran etwas ändern

Veranstaltung	Dienstag, 23.09.2025
Zeit	15:00 - 16:30 Uhr
Treffpunkt	14:50 Uhr Eingang Lohnhof, St. Leonhardskirchplatz
Endpunkt	Basler Rathaus, Marktplatz
Anmeldeschluss	Sonntag, 31.08.2025
Tram / Bus / ÖV	Tram Nr. 3 Haltestelle Musik-Akademie
Kosten *	CHF 25.00

^{*} Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Wasservögel

Führung mit Alex Schläpfer



Quelle: https://www.zoobasel.ch/

OrganisationHanspeter Loeliger

Schwäne, Gänse und Enten - Wasservögel, eine alte Vogelgruppe mit engen Beziehungen zu den Menschen

Auf unserem Rundgang erläutert Alex Schläpfer einige Aspekte ihrer Anatomie, unter anderem ihre Lamellenschnäbel, geht dann auf ihre unterschiedliche Ernährungsweise ein, die mehrheitlich pflanzlich ist. Es gibt jedoch auch Spezialisten wie die Gänsesäger, die Fische erbeuten oder südamerikanische Sturzbachenten, die ähnlich der Wasseramsel in Bergbächen Wasserinsekten ergründeln.

Nebst dem Fleisch wurden früher die Schwungfedern der Gänse als Kiele zum Schreiben verwendet, aber auch zur Stabilisierung von Jagdpfeilen. Heute noch werden die Dunen als gut isolierendes Material für Duvets genutzt, auf dass wir wohlig träumen, sei's von Zeus, der sich Leda in Schwanengestalt nähert, sei's von Donald Duck, in der Hoffnung keiner Zeitungsente aufzusitzen.

Veranstaltung	Mittwoch, 24.09.2025	
Ort	Zolli, Binningerstrasse 40, 4054 Basel	
Zeit	09:30 - 11:00 Uhr	
Treffpunkt	09:25 Uhr Haupteingang Zolli	
Anmeldeschluss	Sonntag, 07.09.2025	
Hinweis	Gut zu Fuss Bedingung, max. 20 Person	en.
Kosten *	ohne Zolli Abo	CHF 33.00
	mit Zolli Abo	CHF 20.00

^{*} Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto



KOCH-REISEN



www.koch-reisen.net info@koch-reisen.net

Für Ihre:

- -Wanderfahrten
- -Ferien-Reisen
- -Rundreisen
- -Hochzeiten
- -Vereinsfahrten
- -Geschäftsausflüge

Tel 061 333 20 30 Fax 061 333 25 35

Sternwarte St. Margarethen

Der Sternenhimmel im Herbst



Quelle: https://www.binningen.ch/

OrganisationHinninger Philippe

Seit der Schliessung des Astronomischen Instituts der Universität Basel im Jahr 2007 wird die Sternwarte ehrenamtlich von engagierten Mitgliedern des Astronomischen Vereins Basel betreut. Gleich zu Beginn des Besuches sehen wir die schmale Sichel des Mondes am Westhorizont untergehen und deshalb werden wir bei der Beobachtung des Sternenhimmels keinen störenden Mondschein haben. Es erscheint der Grosse Wagen sowie das markante "Sommerdreieck" hoch oben am Himmel. Es gibt einige Doppelsterne zu sehen sowie Sternhaufen, die aus tausenden von Sternen bestehen. Ebenso Sterne, die am Ende Ihres Daseins ihre Hülle in den Weltraum verlieren. Bei guter Sicht kann man mit blossem Auge im Osten die Andromeda-Galaxie aufgehen sehen. Bei schlechtem Wetter werden wir im Pavillon mit Computersimulation in Echtzeit den Himmel beobachten können und es können auch weitere Informationen durch die Mitglieder des Astronomischen Vereins erteilt werden

Veranstaltung	Donnerstag, 25.09.2025
Ort	Sternwarte St. Margarethen, Venusstrasse 7, 4102 Binningen
Zeit	20:00 - 21:30 Uhr
Treffpunkt	19:45 Uhr Venusstrasse 7, 4102 Binningen
Dauer	ca. 2 Stunden
Anmeldeschluss	Sonntag, 24.08.2025
Tram / Bus / ÖV	Tram 10 bis Schloss Binningen, zu Fuss ca. 20 Min. Richtung Friedhof bis Venusstrasse 7. PP beim Sonnenbad, für Mitfahrgelegenheit mich anrufen
Hinweis	Mind. 15, max. 25 Teilnehmer
Kosten *	CHF 25.00

^{*} Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

50. Bühnenjubiläum Massimo Rocchi

Die Balance zwischen Innovation und Kontinuität



Quelle: https://www.fauteuil.ch/

OrganisationEsther Mesmer

Unser Lieblingsitaliener feiert sein 50. Bühnenjubiläum in dem er unvergessene Highlights aus früheren Programmen mit neuen Ideen anreichert. Massimo Rocchi steht nicht für eine Generation oder ein Land, sondern für Emotionen jenseits von geografischen Grenzen. Seine scharfe Beobachtungsgabe gepaart mit seinem feinen Humor machen "Live - 50 Jahre Bühnenpräsenz" zu einer besonderen Show. Sie erfahren neben den ständigen Erneuerungen der Show auch einiges über die persönlichen Erfahrungen von Massimo Rocchi.

Massimo Rocchi ist Komiker, Schauspieler und Regisseur. Er studierte Theaterwissenschaften an der Universität Bologna und liess sich anschliessend in Paris an den weltberühmten Schulen von Etienne Decroux und Marcel Marceau zum Pantomimen und Schauspieler ausbilden. In der Schweiz wurde ihm 2011 die Ehrendoktorwürde, Dr. h.c. durch die Universität Fribourg verliehen.

Veranstaltung	Samstag, 04.10.2025	
Ort	Fauteuil, Spalenberg 12, 4051 Basel	
Zeit	20:00 Uhr	
Anmeldeschluss	Sonntag, 14.09.2025	
Kosten *		CHF 59.00

^{*} Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Anmeldung Veranstaltung



Es können keine telefonischen Anmeldungen entgegen-

Mitgliedsnummer:

Kulturforum Basel-Regio Billett-Egge Frau Regina Sanglard Elsässerstrasse 115 4056 Basel

bitte ausfüllen	
Titel des Anlasses	
Datum des Anlasses	
Anzahl Personen pro Kategorie	
Name	
Vorname	
Strasse/Nr.	
PLZ/Ort	
Telefon privat	
E-Mail	
Menü (bei Ausflügen)	
Datum:	Unterschrift:

Anmeldung Veranstaltung



Es können keine telefonischen Anmeldungen entgegen-

Mitgliedsnummer:

Kulturforum Basel-Regio Billett-Egge Frau Regina Sanglard Elsässerstrasse 115 4056 Basel

bitte ausfüllen	
Titel des Anlasses	
Datum des Anlasses	
Anzahl Personen pro Kategorie	
Name	
Vorname	
Strasse/Nr.	
PLZ/Ort	
Telefon privat	
E-Mail	
Menü (bei Ausflügen)	
Datum:	Unterschrift:

Anmeldung Veranstaltung



Es können keine telefonischen Anmeldungen entgegen-

Mitgliedsnummer:

Kulturforum Basel-Regio Billett-Egge Frau Regina Sanglard Elsässerstrasse 115 4056 Basel

bitte ausfüllen	
Titel des Anlasses	
Datum des Anlasses	
Anzahl Personen pro Kategorie	
Name	
Vorname	
Strasse/Nr.	
PLZ/Ort	
Telefon privat	
E-Mail	
Menü (bei Ausflügen)	
Datum:	Unterschrift:

Anmeldung Mitgliedschaft



Vielen Dank für Ihr Interesse an unserem Verein. Wir freuen uns, Sie bald als neues Mitglied begrüssen zu dürfen.
Nutzen Sie das Anmeldeformular auf unserer Webseite
www.kulturforum-baselregio.ch/mitgliedschaft-beantragen

oder senden Sie Ihre Anmeldung an:

Jahresbeitrag

CHF 60.00

Kulturforum Basel-Regio Kassier Philippe Hinninger Drosselstrasse 51 4103 Bottmingen

bitte ausfüllen	
Name	
Vorname	
Strasse/Nr.	
PLZ/Ort	
Telefon privat	
Telefon Natel	
E-Mail	
Geworben durch	
Datum:	Unterschrift:

365 Tage Basel

Vortrag mit Dr. Tilo Richter



Quelle: https://www.biderundtanner.ch/

OrganisationHanspeter Loeliger

Das 2021 erschienene Buch (365 Tage Basel) präsentiert eine Auswahl historischer Meilensteine und überraschender Nebenschauplätze, über die das Stadtbuch berichtet hat. Die Autoren haben für jeden Jahres eine besondere Begebenheit ausgewählt: von der Weihe des Heinrichsmünsters bis zur Ankunft der Elefantendame Miss Kumbuk im Zolli, vom Neubau des legendären Kaufhauses Knopf bis zum Traum einer umgenutzten Stadtgärtnerei, von der Verbannung des Ochsner-Kübels aus der Kehrichtabfuhr über den Fackelzug fürs Frauenstimmrecht bis zur Rettung der Picassos im Kunstmuseum. Co-Autor Tilo Richter stellt die Idee des Buches und eine Auswahl an Basler Episoden in Wort und Bild vor.

Veranstaltung	Dienstag, 07.10.2025	
Ort	Restaurant Schützenhaus Basel, Schützenmattstrasse 56, 4051 Basel	
Zeit	16:00 - 17:30 Uhr	
Treffpunkt	15:55 Uhr Restaurant Schützenhaus, Basel	
Anmeldeschluss	Sonntag, 14.09.2025	
Inbegriffen	Vortrag mit Lesung, 1 alkoholfreies Getränk, Quiche oder Früchtewähe	
Kosten *	Vortrag und Quiche	CHF 30.00
	Vortrag und Früchtewähe	CHF 30.00

^{*} Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Wintergarten Varieté Berlin

90s FOREVER-Hits & Acrobatics



Quelle: https://wintergarten-berlin.de/

OrganisationEsther Mesmer

Mehr als 30 Jahre anspruchsvoller Varieté-Shows mit Akrobatik, Comedy, Musik, Magie und Tanz. Internationales Live-Entertainment im glamourösen Flair der Goldenen 20er Jahre - das ist das Wintergarten Varieté. Musik und Körperkunst verschmelzen zu einer fantastischen inspirierenden Einheit. Performances, die kleine Geschichten erzählen und sich wie ein Puzzle zu einem Gesamtkunstwerk fügen, vorgeführt von internationalen Top-Artisten, vier fantastischen Sängerinnen - allen voran Ex-US5-Star Jay Khan - und einer furiosen Live-Band. Sie choreografieren und performen zu den legendären Hits von Boy- und Girlgroups, Eurodance, Hip-Hop oder Britpop, von Take That, Cher, Roxette, Guns N'Roses und vielen anderen. In "90s FOREVER" gehen Staunen und nachdenkliche Momente über in pulsierende Beats und mitreissende Rhythmen - eine packende Collage aus musikalischen Juwelen der 90s. Fine Show für alle Sinne

Veranstaltung	Montag, 13.10.2025	
Ort	Burghof, Herrenstrasse 5, 79539 Lörrach	
Zeit	18:00 Uhr	
Anmeldeschluss	Sonntag, 21.09.2025	
Tram / Bus / ÖV	S6 17.04h ab Basel SBB Gleis 2, Abfahrt Bad Bhf 17.17h, Ankunft 17.26 Station Lörrach Museum/ Burghof	
Kosten *	Kat. 1	CHF 50.00
	Kat. 2	CHF 42.00

^{*} Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Von Messen und Märkten im Alten Basel

Referat mit Mike Stoll, Kulturhistoriker



Quelle: facebook.com/verschwundenesbasel

OrganisationJörg Emhardt

Während auf dem Land die meisten Familien als Bauern grösstenteils noch Selbstversorger waren, musste die Bevölkerung der Städte von ausserhalb versorgt werden. Der Überschuss, welcher seit dem frühen Mittelalter durch Verbesserungen in der Landwirtschaft erzielt werden konnte, machte es überhaupt erst möglich, dass städtische Zentren entstehen konnten. In ihnen spezialisierte sich schon bald das lokale Gewerbe und machte durch Handel und Handwerk ihre Bürger reich. Um die Bewohner mit allem Lebensnotwendigen zu versorgen und die produzierten Güter weiter zu verkaufen, entstanden grössere und kleinere Märkte auf den Plätzen und Gassen von Basel - lassen Sie sich von Kulturhistoriker Mike Stoll auch aufzeigen, wie und wo überall in der Stadt damals die verschiedenen Märkte abgehalten wurden.

Veranstaltung	Freitag, 17.10.2025
Ort	Restaurant Schützenhaus Basel, Schützenmattstrasse 56, 4051 Basel
Zeit	14:30 - 16:30 Uhr
Treffpunkt	14:20 Uhr Restaurant Schützenhaus - Bitte den Hintereingang zum Saal benützen
Dauer	ca. 2 Std.
Anmeldeschluss	Sonntag, 28.09.2025
Tram / Bus / ÖV	Bequem mit ÖV zu erreichen / Haltestelle Schützenhaus
Kosten *	CHF 25.00

^{*} Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Joël von Mutzenbecher

Unboxed



Quelle: https://www.basel.com/

OrganisationEsther Mesmer

Es wird ausgepackt - doch Joël weiss nicht was. Der mehrfach preisgekrönte Comedian stellt in seiner siebten abendfüllenden Show eine Box auf die Bühne. Seine beste oder seine ambintionierteste Idee? Der Abend beginnt mit klassischem Stand Up: Joël bringt vorbereitetes Material, das er vielleicht sogar einmal geübt hat. Dann folgt die Pause. Das Publikum schreibt Inputs auf Zettel und wirft sie in die Box. In der zweiten Hälfte wird UNBOXED! Joël zieht die Zettel und muss daraus Comedy machen. Kein Sicherheitsnetz, keine Notfall-Gags, kein Skript. Nur Joël, die Box und das, was das Publikum ihm aufgeschrieben hat. Jeder Abend ist anders, da die Box über den Verlauf der Show entscheidet. "Live, spontan und einmalig!" Was heute ein improvisierter Gag ist, kann morgen ein fester Teil des Programms sein. Recycling einfach in lustig. Diese Kombination von vorbereitetem Stand Up, Impro und Gags aus vorherigen Vorstellungen macht iede Show einzigartig.

Veranstaltung	Freitag, 17.10.2025	
Ort	Fauteuil, Spalenberg 12, 4051 Basel	
Zeit	20:00 Uhr	
Anmeldeschluss	Sonntag, 28.09.2025	
Kosten *		CHF 44.00

^{*} Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Duo Farbton



Quelle: https://www.burghof.com/

OrganisationEsther Mesmer

Bei einer Gedächtnisausstellung mit Werken seines verstorbenen Künstlerfreunds Viktor Hartmann, erblickt Midest Mussorgsky Bilder wie "das alte Schloss", "Baba Yaga" oder "Das grosse Tor von Kiew". Zehn dieser Bilder nutzt er als Ausgangslage für sein wegweisendes Musikwerk "Bilder einer Ausstellung". Genauso bekannt in der von Maurice Ravel bearbeiteten Orchesterversion handelt es sich bei der Komposition um ein Stück für Klavier solo. Das Duo Farbton erweitert diese Klavier-Version um die perkussive Dimension und kreiert so ein Nebeneinander zwei verwandter aber doch distinkter Klangwelten. Die klangvolle Instrumentenkombination wird anhand eines Arrangements von Gershwins "Rhapsody in Blue" weiter beleuchtet, in dem der gesamte Orchestersatz auf Marimba komprimiert wird.

Veranstaltung	Sonntag, 19.10.2025	
Ort	Burghof, Herrenstrasse 5, 79539 Lörrach	
Zeit	18:00 Uhr	
Anmeldeschluss	Sonntag, 28.09.2025	
Tram / Bus / ÖV	S6 17.04h ab Basel SBB Gleis 2, Abfahrt Bad Bhf 17.17h, Ankunft 17.26 Station Lörrach Museum/ Burghof	
Kosten *	CHF 25.00	

^{*} Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto



burghof.com











Culinarium: Sagenhaftes Basel - Mythen und Legenden aus dem Alten Basel

Abendessen im prächtigen Schützensaal mit Ausführungen von Kulturhistoriker Mike Stoll zwischen den Gängen



Quelle: https://schuetzenhaus-basel.ch

Organisation

Jörg Emhardt

Auf Basels Gassen und Plätzen begegnen Sie noch heute zahlreichen Vertretern lokaler Sagen Legenden, deren Geschichten erzählt werden wollen. Gerne entführt Sie der Baslerkenner Mike Stoll in eine ferne Welt, wo die Grenze zwischen realer Geschichte und unterhaltsamen Geschichten nicht mehr klar auszumachen ist. Erfahren Sie exklusiv wie 11'000 Jungfrauen dereinst nach Basel kamen, weshalb die Basler anders ticken, wie man am besten einen Basilisken um die Ecke bringt, oder wie der Heilige Georg "Allschwiler" wurde ... Beredet führt Sie der Geschichtenerzähler Mike Stoll durch einen sagenhaften Abend, dazu zaubert Ihnen das Küchenteam des Schützenhaus ein meisterhaftes Mahl auf den Tisch

Veranstaltung	Montag, 20.10.2025
Ort	Restaurant Schützenhaus Basel, Schützenmattstrasse 56, 4051 Basel
Zeit	19:00 - 21:30 Uhr
Treffpunkt	18:30 Uhr Restaurant Schützenhaus - Bitte den Hintereingang Zugang zum Saal benützen.
Dauer	ca.3 Std.
Anmeldeschluss	Sonntag, 28.09.2025
Tram / Bus / ÖV	Bequem mit ÖV zu erreichen / Haltestelle Schützenhaus
Inbegriffen	Apéro, Abendessen und Vortrag
Hinweis	Die Getränke (ausser Apéro) sind hierbei nicht inbegriffen
Kosten *	CHF 75.00

^{*} Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Programm 19:00 Uhr Apéritif *** Marroni-Suppe mit Preiselbeeren *** Schweins-Nierstück Braten an Jus serviert mit Quarkspätzle und Rotkraut mit Apfel *** Gebrannte Basler Crème



Umweltfreundliche Reinigungsprodukte für Ihren Haushalt - Testen Sie jetzt, unverbindlich!

Nicole Heeb

Selbständige JEMAKO Vertriebspartnerin

Baumgartenweg 22 • CH-4106 Therwil Tel. +41 61 721 33 39 • Handy +41 76 530 69 04 heeb@jemako-mail.com

www.jemako-shop.com/heeb

AMG SunDay Concerts 2025/26 im Abo

Alle Daten für diese besonderen Sonntage im Musiksaal



Quelle, https://de.wikipedia.org/

OrganisationEsther Mesmer

Sonntag, 26. Oktober 2025, 11.00h

Sinfonieorchester Basel

Jean-François Taillard, Leitung - Axel Schacher, Konzertmeister

Werke: A.Guilmant, G.Fauré, C.Debussy, F.Schmitt, C.Chaminade, R.Wagner

Sonntag, 23. November 2025. 11.00h

Chamber Academy Basel

Florian Donderer, Leitung - Felix Renggli, Flöte Werke: F.Hensel, C.P.E. Bach, W.A.Mozart

Sonntag, 25. Januar 2026, 16.00h

Chamber Academy Basel

Henning Kraggerud, Leitung & Bratsche

Werke: F.Schubert, W.A.Mozart

Sonntag, 26. April 2026, 11.00h

Sinfonieorchester Basel

Friederike Starkloff, Leitung & Violine

Werke: W.A.Mozart, F.Schubert

Sonntag, 10. Mai 2026, 16.00h Schweizer Jugend-Sinfonie-Orchester

Felix Mildenberger, Leitung - Samuel Niederhauser,

Cello

Werke: L.Boulanger, C.Saint-Saëns, C.Debussy

Veranstaltung	Sonntag, 26.10.2025	
Ort	Stadtcasino Basel, Konzertgasse 1, 4051 Basel	
Zeit	11:00 Uhr	
Anmeldeschluss	Sonntag, 05.10.2025	
Kosten *	Kat. 1	CHF 264.00
	Kat. 2	CHF 224.00
	Kat. 3	CHF 184.00

^{*} Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Basel im Frühmittelalter (500-1050)

Referat mit Mike Stoll, Kulturhistoriker



Quelle: https://www.bs.ch/

OrganisationJörg Emhardt

Von Merowingern, Karolingern und Ottonen

Zugegeben, viel ist es ja nicht, was dem frühen Mittelalter, also der Zeit von ca. 500 bis 1050, auf uns gekommen ist. Gerade in Basel sind die verbliebenen Zeugnisse und Quellen eher dürftig. Nichts desto trotz wollen wir es wagen, einen erhellenden Blick in dieses dunkle Zeitalter zu werfen. Obwohl nur wenig Sicheres überliefert ist, entwickelt sich Basel in dieser Epoche von einer einfachen Siedlung am Rheinknie hin zur Stadt, welche spätestens mit Ragnacharius (um 615) auch Bischofssitz geworden ist. Doch wie sah Basel damals eigentlich aus? Wo lag das politische, wirtschaftliche und religiöse Zentrum der Stadt, und welche Kontakte pflegten ihre damaligen Machthaber zum nahen Um- und fernen Ausland? Einem vielschichtigen Puzzle gleich versucht der Kulturhistoriker Mike Stoll ein wages Bild dieser längst vergangenen und doch prägenden Tage zu zeichnen.

Veranstaltung	Montag, 27.10.2025
Ort	Restaurant Schützenhaus Basel, Schützenmattstrasse 56, 4051 Basel
Zeit	14:30 - 16:30 Uhr
Treffpunkt	14:20 Uhr Restaurant Schützenhaus - Bitte den Hintereingang zum Saal benützen
Anmeldeschluss	Sonntag, 05.10.2025
Tram / Bus / ÖV	Bequem mit ÖV zu erreichen / Haltestelle Schützenhaus
Kosten *	CHF 25.00

^{*} Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Das Schloss Binningen

Szenische Führung von und mit Salomé Jantz und David Bröckelmann



Quelle: https://schlossbinningen.ch/

Organisation

Hanspeter Loeliger

Vorsicht, die Brücke ist angesägt!

Ein szenischer Rundgang über die Geschichte von Schloss Binningen, welches bis ins 17.Jh. ein Wasserschloss war. Von unzähligen Umbauten und Besitzerwechseln, darunter einen geheimnisvollen Täufer-Führer und einem geschäftstüchtigen Ratsherrn, berichtet die Chronik von Schloss Binningen. Sogar von Geheimgängen, Spukgeschichten und angesägten Holzbrücken wurde in Binningen gemunkelt, geschweige denn von Allotria, Tanz und Freizügigkeiten. Ein szenischer Rundgang über Binningen und sein Schloss, welches viel zu erzählen hat. Kommen Sie mit zu einer spannenden Geschichtsstunde!

Veranstaltung	Dienstag, 28.10.2025
Ort	Schloss Binningen, Schlossgasse 2, 4102 Binningen
Zeit	16:00 - 17:00 Uhr
Treffpunkt	15:55 Uhr Eingang Schloss Binningen
Dauer	ca. 1 Stunde
Anmeldeschluss	Sonntag, 05.10.2025
Tram / Bus / ÖV	Tram Nr 10, Haltestelle Schloss Binningen
Hinweis	Gut zu Fuss Bedingung, max. 35 Personen.
Kosten *	CHF 25.00

^{*} Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Martha Argerich & Renaud Capuçon



Quelle: https://www.jpc.de/

OrganisationEsther Mesmer

Gönnen Sie sich dieses wunderbare Konzert mit diesen beiden Spitzenmusikern! Die argentinisch-schweizerische Pianistin Martha Argerich ist eine der berühmtesten Klaviervirtuosinnen der Gegenwart. Argerich engagiert sich auch für die Förderung junger Klaviertalente und wirkt als Jurorin bei internationalen Wettbewerben.

Renaud Capuçon besitzt eine aussergewöhnliche Musikalität. Seine technische Meisterschaft und das geistige Durchdringen eines Themas zeichnen seine Kunst aus. Als Künstler engagiert er sich auch in bürgerlichen und sozialen Belangen. Renaud Capuçon gehört zu den grössten lebenden Musikern und ist in den internationalen Konzertsälen ein gern gesehener Gast.

Heute hören Sie:

Robert Schumann

Sonate für Violine und Klavier Nr. 2 d-Moll op. 121

Ludwig van Beethoven

Sonate für Violine und Klavier Nr. 10 G-Dur op. 96

César Franck

Sonate für Violine und Klavier A-Dur

Veranstaltung	Dienstag, 28.10.2025	
Ort	Stadtcasino Basel, Konzertgasse 1, 4051 Basel	
Zeit	19:30 Uhr	
Anmeldeschluss	Sonntag, 05.10.2025	
Kosten *	Kat. 1	CHF 108.00
	Kat. 2	CHF 96.00

^{*} Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Besuch der Zuckerfabrik Aarberg und Omega Museum Biel

Tagesausflug



Quelle: https://www.zucker.ch/

OrganisationHinninger Philippe

Während der Kampagne, so wird die Rübenverarbeitungsphase im Spätherbst genannt, werden in Aarberg täglich rund 10'000 Tonnen Rüben verarbeitet. Daraus entsteht der Schweizer Kristalzucker, Dicksaft, Melasse, Pressschnitzel, Trockenschnitzel und sogar Pflanzenerde. Gegründet wurde die Fabrik bereits 1899. In ihrer nun 126-jährigen Geschichte durchlief sie viele Höhen und Tiefen.

Die Führung dauert ca. zwei Stunden und ist nur zu Fuss zu machen, es hat viele Treppen (keine Lifts) und keine Wartezonen. Im Shop kann nur mit Bargeld oder Twint bezahlt werden.

Anschliessend fahren wir an den Bielersee zum Mittagessen. Danach fahren wir nach Biel in die Cité du Temps und besuchen das Omega Museum. Wir erhalten jeweils pro Etage eine kurze Einführungen, können die Ausstellung aber mit Audio Guides selber besuchen und bei Fragen gibt das Aufsichtspersonal gerne weitere Auskünfte. Freue mich auf rege Anmeldungen.

Veranstaltung	Donnerstag, 06.11.2025	
Zeit	07:45 - 19:00 Uhr	
Treffpunkt	07:45 Uhr Busbahnhof Gartenstrasse, Aeschenplatz	hinter
Anmeldeschluss	Sonntag, 05.10.2025	
Inbegriffen	Busfahrt, Führung, Mittagessen ohne C	Getränke
Hinweis	sehr gut zu Fuss da in der Fabrik kein Lift vorhanden	
Kosten *	Menü 1	CHF 120.00
	Menü 2	CHF 135.00

^{*} Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Programm			
07:45 Uhr	Besammlung		
08:00 Uhr	Abfahrt mit Koch-Reisen		
10:00 Uhr	Besichtigung Zuckerfabrik		
12:00 Uhr	Weiterfahrt zum Mittagessen		
12:30 Uhr	Mittagessen Restaurant Bären, Twann		
	Menü 1	Menü 2	
	Blattsalat	Blattsalat ***	
	Hackbraten mit Dörrzwetschgen Pommes frites und Mischgemüse *** Caramelköpfli mit Rahm	Felchenfilets gebacken mit Sauce Mayonnaise und Salzkartoffeln *** Caramelköpfli mit Rahm	
 14:45 Uhr	Weiterfahrt nach Biel	<u> </u>	
15:30 Uhr	Besuch Cité du Temps, Omega Museum		
17:00 Uhr	Rückfahrt nach Basel		
19:00 Uhr	Ankunft in Basel, Gartenstrasse		

Kit Armstrong & Le Concert Olympique

Jan Caeyers, Leitung



Quelle: https://www.leconcertolympique.eu/

OrganisationEsther Mesmer

Kit Armstrong begann mit fünf Jahren Klavier zu spielen und zu komponieren! Mit acht Jahren gab er sein Konzertdebüt und mit zehn trug er in der Late Show with David Letterman seine erste Komposition vor. Neben der Grundschule besuchte der Hochbegabte parallel die Highschool. Als jüngster Student der jemals an der Chapman University of California aufgenommen wurde, studierte er Komposition und Physik. Er schloss sein Musikstudium an der Royal Academy of Music in London mit Auszeichnung ab und gewann 2006 den internationalen Wettbewerb Kissinger Klavierolymp! Geniessen Sie heute:

"Beethoven 2027 I: Optimismus

Johann Sebastian Bach

Präludium und Fuge Nr. 2 c-Moll BWV 871 aus dem Wohltemperierten Klavier Bd.II

Ludwig van Beethoven

Klavierkonzert Nr. 3 c-Moll op. 37

Ludwig van Beethoven

Andante F-Dur WoO 57 "Andante favori"

Sinfonie Nr. 4 B-Dur op. 60

Veranstaltung	Donnerstag, 06.11.2025	
Ort	Stadtcasino Basel, Konzertgasse 1, 4051 Basel	
Zeit	19:30 Uhr	
Anmeldeschluss	Sonntag, 19.10.2025	
Kosten *	Kat. 1	CHF 63.00
	Kat. 2	CHF 55.00

^{*} Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

The Harlem Gospel Singers

Gospel verbindet die Menschen



Quelle: https://bz-ticket.de/

OrganisationEsther Mesmer

Sie finden es etwas früh dieses Konzert schon im August-Bulletin zu finden? Wir möchten Ihnen die Möglichkeit geben, rechtzeitig für Ihre Lieben zum Jahresende eine Überraschung zu organisieren.

Geniessen Sie ein Konzert der erfolgreichsten Gospelformation, die seit ihrer Gründung 1991 in zahlreichen Kirchen und Konzertsälen auf der ganzen Welt aufgetreten sind, so auch im Vatikan und im Weissen Haus und mit ihrer Musik über 2,5 Mio. Zuschauer in ihren Bann gezogen haben. Die Botschaft der Gospelmusik ist heute wichtiger denn je. In diesen turbulenten Zeiten sind die Menschen auf der Suche nach Hoffnung und Freude. Der Spirit des Gospels bringt aufmunternde Botschaften und ein Gefühl der Gemeinschaft, sie verbindet Menschen auf eine Weise, wie es gesprochene Worte nicht können. Die Geschichte dieser Musik mit den mitreissenden Melodien, als Arbeitslieder, Spirituals, Hymnen oder vieles mehr ist so reichhaltig, dass sie manchen hilft, die Sorgen der Welt zu lindern. Sie schafft Verbindungen, die über Zeit und Ort hinausgehen.

Veranstaltung	Samstag, 20.12.2025	
Ort	Musical Theater Basel, Feldbergstrasse 151, 4057 Basel	
Zeit	19:30 Uhr	
Anmeldeschluss	Sonntag, 30.11.2025	
Kosten *	Kat. 1	CHF 78.00
	Kat. 2	CHF 69.00
	Kat. 3	CHF 60.00

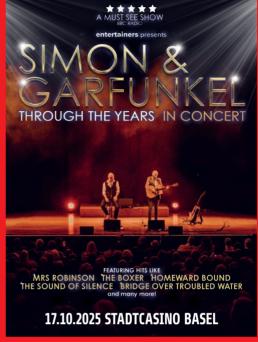
^{*} Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

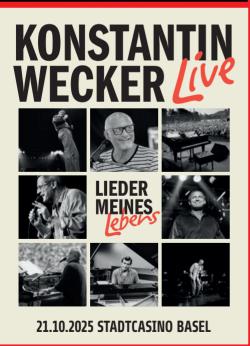






RAINHARD







KARTEN AN ALLEN BEKANNTEN VORVERKAUFSSTELLEN - TICKET-HOTLINE: 0900 800 800 800 GHF 1.19 / MIN., FESTINETZTARIF





Lernen Sie unsere neuen Seiten kennen.

staempfli.com

